



(Letzte Aktualisierung: 19.08.2012)

Über das Hamburger Stadtgebiet und den Hafen, sowie über Bremen und insbesondere den Bremerhavener Hafen, gehen eine Vielzahl von Atomtransporten. Hamburg und Bremen sind Drehscheiben zur Versorgung und zur Entsorgung der AKWs im internationalen Atomgeschäft. Uranoxide, das extrem giftige Uranhexafluorid (UF₆), unbestrahlte und bestrahlte Brennelemente oder andere Produkte im Zusammenhang mit der Nutzung der Atomtechnologie werden im Hamburger Hafen umgeschlagen und/oder durch das Hamburger Stadtgebiet transportiert. Derartige radioaktive Stoffe werden auch in Bremerhaven umgeschlagen und/oder durch das Bremer Stadtgebiet transportiert.

- Atomtransporte mit Schiffen der Reederei Atlantic Container Line (ACL)
über den Hafen von Hamburg

Atomtransporte mit Schiffen der Reederei Atlantic Container Line (ACL) über den Hafen von Hamburg

Die Reederei Atlantic Container Line (ACL) wurde Ende der 1960er Jahre mit Hauptsitz im britischen Southampton gegründet, um Container-Transporte zwischen Europa und der nordamerikanischen Ostküste durchzuführen. - Im Jahr 2000 war die italienische Grimaldi-Gruppe (Grimaldi Lines) bereits mit 44 Prozent Hauptaktionär an der ACL und steigerte diesen Anteil später auf 81 Prozent und später weiter auf 91 Prozent. - Im Jahr 2007 wurde die ACL eine hundertprozentige Tochter der Grimaldi-Gruppe (The Grimaldi Group). - Die

ACL verlegte im Jahr 2007 ihren Hafenbetrieb in Deutschland von Bremerhaven nach Hamburg zum Unikai-Terminal. - Die Grimaldi Lines (The Grimaldi Group) ist weltweit der größte Betreiber von RoRo-Containerschiffen und hat durch die Übernahme von ACL im Jahr 2007 seine Marktposition im Transatlantik-Geschäft deutlich weiter verbessert. Die ACL-Dienste sind seitdem mit denen der Grimaldi Lines abgestimmt. Die **Unternehmenszentrale** der Reederei **Atlantic Container Line (ACL)** befindet sich zur Zeit in **Westfield, New Jersey, USA**.

Nach eigener Darstellung im Netz werden von der Atlantic Container Line (ACL) auch radioaktive Frachten "Radioactive (Class 7)" befördert.

Die **Atlantic Container Line (ACL)** betreibt nach eigenen Angaben **fünf sogenannte Mehrzweck-RoRo/Containerschiffe**, die alle unter schwedischer Flagge fahren:

=> Die **'Atlantic Cartier'**: (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden, Länge: 293 Meter, max. Containerbeladung: 3100 TEU)

=> Die **'Atlantic Companion'**: (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden, Länge: 292 Meter, max. Containerbeladung: 3100 TEU)

=> Die **'Atlantic Compass'**: (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden, Länge: 292 Meter, max. Containerbeladung: 3100 TEU)

=> Die **'Atlantic Concert'**: (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden, Länge: 291 Meter, max. Containerbeladung: 3100 TEU)

=> Die **'Atlantic Conveyor'**: (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden, Länge: 292 Meter, max. Containerbeladung: 3100 TEU)

Erläuterung: TEU = Twenty-foot Equivalent Unit (Abkürzung TEU, deutsch Standardcontainer) ist eine international standardisierte Einheit zur Zählung von ISO-Containern verschiedener Größen und zur Beschreibung der Ladekapazität von Containerschiffen und des Umschlags von Containerterminals. Ein 20-Fuß-ISO-Container ist gleich 1 TEU, ein 40-Fuß-ISO-Container entspricht 2 TEU.

Diese **Containerschiffe** der **Atlantic Container Line (ACL)** verkehren nach Angaben der Reederei derzeit (Sommer 2012) u.a. auf der Route **Hamburg - Göteborg (Schweden) - Antwerpen (Belgien) - Liverpool (Groß Britannien) - Halifax (Nova Scotia, Kanada) - Newark (USA) - New York City (USA) - Baltimore (USA) - Norfolk (USA) - New York City (USA) - Halifax (Nova Scotia, Kanada) - Liverpool (Groß Britannien) - Antwerpen (Belgien) - Hamburg Hamburg - Antwerpen (Belgien) - Liverpool (Groß Britannien) - Halifax (Nova Scotia, Kanada) - Newark (USA) - New York City (USA) - Baltimore (USA) - Norfolk (USA) - New York City (USA) - Halifax (Nova Scotia, Kanada) - Liverpool (Groß Britannien) - Antwerpen (Belgien) - Göteborg (Schweden) - Hamburg**

Für den Export werden die radioaktiven Frachten von den Absendern mittels Lkw auf der Straße in den Hamburger Hafen befördert, wo der Umschlag für den Seetransport stattfindet. Beim Import von radioaktiven Gütern werden diese nach dem Umschlag aus dem Hafen von Hamburg per Lkw zu den Empfängern transportiert. - Der Hamburger Hafen wird von der Atlantic Container Line (ACL) auch als Transithafen beim Transport von radioaktiven Stoffen genutzt.

Befördert wird mit den Frachtschiffen der Atlantic Container Line (ACL) u.a.

Uranhexafluorid (UF6), Urandioxid (UO2), und unbestrahlte Brennelemente.

Auf eine **Große Anfrage** der Fraktion 'Die Linke' in **Hamburger Bürgerschaft** mit dem Titel "**Atom-Transporte durch den Hamburger Hafen und das Hamburger Stadtgebiet**" antwortete der **Hamburger Senat** am **02.06.09** in der **Drucksache 19/3011**:

Frage von der Fraktion 'Die Linke': "1. **Bezogen auf Transporte von radioaktiven Stoffen** (zum Beispiel **Uranhexafluorid, Uranoxide** und **andere radioaktive Stoffe**, wie zum Beispiel **Brennelemente für Atomkraftwerke**) **in und aus dem Hafen von Hamburg sowie durch das Hamburger Stadtgebiet innerhalb der letzten fünf Jahre** (bitte in tabellarischer Auflistung und nach Datum sortieren): a) Wann erfolgten Transporte von radioaktiven Stoffen innerhalb der letzten fünf Jahre (Datum des Eingangs beziehungsweise Ausgangs)? b) Welche Schiffe (bitte mit Angabe der Schiffsnamen und der dazugehörigen Reederei) haben innerhalb der letzten fünf Jahre in den Hafen von Hamburg radioaktive Güter angeliefert? c) Welche Schiffe (bitte mit Angabe der Schiffsnamen und der dazugehörigen Reederei) haben innerhalb der letzten fünf Jahre aus dem Hafen von Hamburg radioaktive Güter abtransportiert? d) Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter? e) Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der transportierten radioaktiven Güter? f) Wie wurden die jeweiligen radioaktiven Stoffe klassifiziert? g) Um welche beförderten radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei? h) Welche Art von Behältern wurde zum Transport (zum Beispiel Castor- Behälter) der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typen-Kennung der Behälter angeben)? i) Welche weiteren Beförderungsmittel (zum Beispiel Bahn, Lkw ...) wurden zum Transport der radioaktiven Stoffe jeweils verwendet und welche Unternehmen waren daran beteiligt? j) Wo wurden die radioaktiven Stoffe umgeladen? k) Wie war der Transportweg der radioaktiven Stoffe (bitte mit Angabe der genauen Transportroute)?"

Antwort des Hamburger Senats: "Angaben zu den meldepflichtigen Kernbrennstofftransporten durch Hamburg sind in der Anlage 1 für den Zeitraum vom 5. Mai 2004 bis zum 5. Mai 2009 zusammengestellt. Daten über die im GEGIS gemeldeten Transporte liegen der Polizei nur für die jeweils letzten drei Monate vor. Die Transportvorgänge mit sonstigen radioaktiven Stoffen aus GEGIS sind für diesen Zeitraum in Anlage 2 zusammengefasst. **Als Beförderer waren unter anderem die Firmen Aspol Baltic Corporation, Atlantic Container Lines, Hanjin Shipping, Kieserling Spedition & Logistik GmbH, Northern Shipping Company, Nuclear Cargo + Service GmbH, S & G Schwertransporte und Gesamtkranlogistik GmbH**" [Seit dem 01.04.08 ist die offizielle Firmenbezeichnung **Wagenborg S&G GmbH**] **und TRANSKEM SPEDITION GmbH** tätig. Weitergehende Angaben zu den Transportfirmen und den Schiffsnamen sowie zu den Transportrouten sind aus Sicherheitsgründen bundesweit als Verschlussache eingestuft. Im Übrigen berühren die Fragen die Einsatztaktik der Polizei, über die der Senat grundsätzlich keine Auskunft gibt."

Auf eine weitere **Große Anfrage** der Fraktion 'Die Linke' in **Hamburger Bürgerschaft** mit dem Titel "**Atom-Transporte durch den Hamburger Hafen und das Hamburger Stadtgebiet (II)**" antwortete der **Hamburger Senat** am **11.09.09** in der **Drucksache 19/3835** diesbezüglich: "Angaben zu den meldepflichtigen Kernbrennstofftransporten für den Zeitraum vom 7. Mai 2009 bis zum 14. August 2009 sind in der Tabelle in Anlage 1 enthalten. Abfahrtstermine werden im Rahmen der Meldungen nicht erfasst. Die Flaggenstaaten der Schiffe werden im Rahmen der

Kernbrennstoff-Transportmeldung nicht erfasst. Die Schiffsnamen und die Transportwege innerhalb Hamburgs werden"... nicht mitgeteilt. Daten über die im Gefahrgut-Informationssystem GEGIS gemeldeten Transporte liegen der Polizei nur für die jeweils letzten drei Monate vor. Die Transportvorgänge mit sonstigen radioaktiven Stoffen aus GEGIS sind für diesen Zeitraum in Anlage 2 zusammengefasst. **Als Beförderer für die Transporte waren in Hamburg die Firmen Aspol Baltic Corporation, Atlantic Container Lines, Hyundai Merchant Marine Co. Ltd., Kieserling Spedition & Logistik GmbH, Nuclear Cargo + Service GmbH, TRANSKEM SPEDITION GmbH und Wagenborg S&G GmbH tätig.**"

Atomtransporte mit Containerschiffen der Reederei Atlantic Container Line (ACL) über den Hafen von Hamburg

Über den Hafen von Hamburg werden Atomtransporte mit Containerschiffen (sogenannte Mehrzweck RoRo/Containerschiffe) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) hauptsächlich in die USA und aus den USA, durchgeführt. - Nach Angaben des Hamburger Senats in den Drucksachen 19/6176 vom 18.05.10, 19/6972 vom 17.08.10, 19/7705 vom 09.11.10, 20/1354 vom 30.08.11, 20/2843 vom 20.01.12, 20/3680 vom 05.04.12 und 20/4783 vom 07.08.12 "Wie viele Atomtransporte gehen tatsächlich durch Hamburg?" in der Hamburger Bürgerschaft erfolgten an Tagen, an denen sich Containerschiffe der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hamburger Hafen befanden, auch Atomtransporte über den Hafen von Hamburg. Dies wird in den Listen der Transportgenehmigungen des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) für 'Kernbrennstoff-Transporte' inhaltlich bestätigt.

Hinweis: Die Zeitangabe UTC (UTC = Universal Time Coordinated) ist die heute gültige koordinierte Weltzeit. D.h.: MEZ (Mittel Europäische Zeit) = UTC plus eine Stunde, bzw. MESZ (Mittel Europäische Sommerzeit) = UTC plus zwei Stunden.

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 30.06.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 30.06.12 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen. - Nach Angaben im Netz traf die '**Atlantic Concert**' aus Antwerpen/Belgien kommend am 30.06.12 um 00:55 Uhr (UTC) im Hafengebiet von Hamburg ein und machte am Unikai fest. Das Containerschiff verließ den Hamburger Hafengebiet anschließend am 30.06.12 um 16:20 Uhr (UTC) mit dem Fahrtziel Göteborg/Schweden.

Hamburger Senat: 30.06.12, Abfahrt eines Seetransportes von 56 kg Urandioxid

(UO2), Reststoffe, UN-Nummer 2910, aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur Areva NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai. **BfS:** Am 30.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Kontaminierte Reststoffe in Form von Uranoxid" aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zu der AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7196).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 27.06.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 27.06.12 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen. - Nach Angaben im Web traf die '**Atlantic Conveyor**' aus Göteborg/Schweden kommend am 27.06.12 um 08:04 Uhr (UTC) im Hafbereich von Hamburg ein und machte am Unikai fest. Das Containerschiff verließ den Hamburger Hafbereich anschließend am 27.06.12 um 22:06 Uhr (UTC) mit dem Fahrtziel Antwerpen/Belgien.

Hamburger Senat: 27.06.12, Ankunft eines Seetransportes von 6 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 27.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 16.06.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 17.06.12 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen. - Nach Angaben im Netz traf die '**Atlantic Compass**' aus Antwerpen/Belgien kommend am 16.06.12 um 11:02 Uhr (UTC) im Hafbereich von Hamburg ein und machte am Unikai fest. Das Containerschiff verließ den Hamburger Hafbereich anschließend am 16.06.12 um 23:13 Uhr (UTC) mit dem Fahrtziel Göteborg/Schweden.

Hamburger Senat: 16.06.12, Ankunft eines Seetransportes von 1364 kg Urandioxid (UO2), UN-Nummer 3327, von der AREVA NP in Richland/USA zur Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 16.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von Uranoxid-Tabletten" aus der AREVA NP Inc. in Richland/USA in die Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7117 (+ 1.Ä.)).

Hamburger Senat: 16.06.12, Ankunft eines Seetransportes von 6 kg

Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 3324, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 16.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Atomtransport aus bzw. in die USA über den Hamburger Hafen am 09.06.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 10.06.12 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen. - Nach Angaben im Netz traf die '**Atlantic Cartier**' aus Antwerpen/Belgien kommend am 09.06.12 um 16:00 Uhr (UTC) im Hafengebiet von Hamburg ein und machte am Unikai fest. Das Containerschiff verließ den Hamburger Hafengebiet anschließend am 10.06.12 um 13:39 Uhr (UTC) mit dem Fahrtziel Göteborg/Schweden.

Hamburger Senat: 09.06.12, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 10.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Hamburger Senat: 09.06.12, Ankunft eines Seetransportes von 15712 kg Uranhexafluorid (UF₆) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride, Fissile", Gefahrezahl 78, UN-Nummer 2977, im Hamburger Hafen aus Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus bzw. in die USA über den Hamburger Hafen am 04.06.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 05.06.12 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 04.06.12, Ankunft eines Seetransportes von 11 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 04.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Hamburger Senat: 04.05.12, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 04.06.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 30.05.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 30.05.12 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 30.05.12, Ankunft eines Seetransportes von 2557 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 3327, von der AREVA NP in Richland/USA zur Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 30.05.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" aus der AREVA NP Inc. in Richland/USA in die Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7117).

Atomtransport aus bzw. in die USA über den Hamburger Hafen am 23.05.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 23.05.12 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 23.05.12, Ankunft eines Seetransportes von 13 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 22.05.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Hamburger Senat: 23.05.12, Abfahrt eines Seetransportes von 43208 kg Uranhexafluorid (UF₆) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, aus dem Hamburger Hafen nach Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 08.05.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 08.05.12 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 08.05.12, Ankunft eines Seetransportes von 4 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 08.05.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der Global Nuclear Fuel in Wilmington/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus bzw. in die USA über den Hamburger Hafen am 04.05.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 04.05.12 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 04.05.12, Ankunft eines Seetransportes von 632 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 3327, von der AREVA NP in Richland/USA zur Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 03.05.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" aus der AREVA NP Inc. in Richland/USA in die Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7117).

Hamburger Senat: 04.05.12, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 03.05.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 25.04.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 25.04.12 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 25.04.12, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 25.04.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 10.04.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 11.04.12 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 10.04.12, Ankunft eines Seetransportes von 9 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 11.04.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 05.04.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 06.04.12 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 05.04.12, Abfahrt eines Seetransportes von 27720 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 04.04.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 29.03.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 30.03.12 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 29.03.12, Ankunft eines Seetransportes von 12 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 30.03.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in

Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 20.03.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 21.03.12 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 20.03.12, Ankunft eines Seetransportes von 14 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 20.03.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Hamburger Senat: 20.03.12, Ankunft eines Seetransportes von 12496 kg Uranhexafluorid (UF₆) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride, Fissile", Gefahrenzah 78, UN-Nummer 2977, im Hamburger Hafen aus Halifax/Canada. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 10.03.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 10.03.12 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 10.03.12, Ankunft eines Seetransportes von 6 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 10.03.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148)

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 05.03.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 05.03.12 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 05.03.12, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Electric Company LLC in

Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 05.03.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse Electric in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 03.03.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 03.03.12 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 02.03.12, Abfahrt eines Seetransportes von 56433 kg Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, aus dem Hamburger Hafen nach Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransporte aus bzw. in die USA über den Hamburger Hafen am 24.02.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH vom 22.02.12 sollte am 24.02.12 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen. - Nach vorherigen Aussagen der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH am 16.02.12 sollte das Containerschiff bereits am 20.02.12 im Hamburger Hafen losmachen.

Hamburger Senat: 20.02.12, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, von der Global Nuclear Fuels-Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 24.02.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6 'Heels'" von der Global Nuclear Fuel in Wilmington/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Hamburger Senat: 24.02.12, Ankunft eines Seetransportes von 15969 kg Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride, Fissile", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2977, im Hamburger Hafen aus Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Hamburger Senat: 24.02.12, Abfahrt eines Seetransportes von 30406 kg Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride, Fissile", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2977, aus dem Hamburger Hafen nach Halifax/Canada. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Hamburger Senat: 24.02.12, Abfahrt eines Seetransportes von 28680 kg

Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, aus dem Hamburger Hafen nach Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 11.02.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 12.02.12 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 11.02.12, Ankunft eines Seetransportes von 7 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 11.02.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Hamburger Senat: 11.02.12, Ankunft eines Seetransportes von 17175 kg Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride, Fissile", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2977, im Hamburger Hafen aus Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransporte in die USA über den Hamburger Hafen am 04.02.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 04.02.12 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 04.02.12, Abfahrt eines Seetransportes von 27720 kg Uranhexafluorid (UF6), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Areva NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 04.02.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF6" von der Urenco in Gronau zu der AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Hamburger Senat: 04.02.12, Abfahrt eines Seetransportes von 14334 kg Uranhexafluorid (UF6) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, aus dem Hamburger Hafen nach Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 28.01.12

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 28.01.12 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 28.01.12, Ankunft eines Seetransportes von 2443 kg Uran, UN-Nummer 3327, von der AREVA NP in Richland/USA zur Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 28.01.12 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur ANF in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7117).

Hamburger Senat: 28.01.12, Ankunft eines Seetransportes von 349872 kg Uranhexafluorid (UF₆) "Radioactive Material, Uranium Hexafluoride", Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, im Hamburger Hafen aus Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 27.12.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 27.12.11 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 27.12.11, Ankunft eines Seetransportes von 5 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 27.12.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 21.12.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 21.12.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 21.12.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 20.12.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in

Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 15.12.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 16.12.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 15.12.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 15.12.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 06.12.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 07.12.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 06.12.11, Abfahrt eines Seetransportes von 27720 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Electric Company LLC in Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 06.12.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse Electric in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 06.12.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 07.12.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 06.12.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 06.12.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der Global Nuclear Fuel in Wilmington/USA zur Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Hamburger Senat: 06.12.11, Ankunft eines Seetransportes von 291672 kg Uranhexafluorid (UF₆), Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, im Hamburger Hafen aus Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 26.11.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 26.11.11 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 26.11.11, Abfahrt eines Seetransportes von 1206 kg Uran, sonstige Verbindungen, Gefahrenzahl 70, UN-Nummer 3327, diese steht für "Radioaktive Stoffe, Typ A-Versandstück, spaltbar, nicht in besonderer Form", aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 20.11.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 20.11.11 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 20.11.11, Abfahrt eines Seetransportes von 12805 kg radioaktiven Material "Radioactive material, excepted package - limited quantity of material", technischer Name "Radioaktive Stoffe, freigestelltes Versandstück - Instrumente oder Fabrikate", Gefahrenzahl 70, UN-Nummer 2910, aus dem Hamburger Hafen nach Baltimore/USA. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 05.11.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 05.11.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 05.11.11, Ankunft eines Seetransportes von 6000 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 3327, von der AREVA NP in Richland/USA zur Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 05.11.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" aus der AREVA NP Inc. in Richland/USA in die Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7117).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 29.10.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.10.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 29.10.11, Abfahrt eines Seetransportes von 27720 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 29.10.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 29.10.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.10.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 29.10.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 29.10.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 27.09.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 28.09.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 27.09.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 27.09.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 09.09.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 10.09.11 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 09.09.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 09.09.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ 'Heels'" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7148).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 23.08.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 24.08.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 23.08.11, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 23.08.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zu der AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7147).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 09.07.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 09.07.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 09.07.11, Transit eines Seetransportes von 7586 kg radioaktiven Materials, technischer Name: "Radioactive Material, Excepted Package - Instruments or Articles", UN-Nummer 2911, aus Baltimore/USA nach Göteborg/Schweden. - Radioaktive Stoffe mit der Gefahrenzah 70 und der UN-Nummer 2911 sind "Radioaktive Stoffe, freigestelltes Versandstück - Instrumente oder Fabrikate". - Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 04.06.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 04.06.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container

Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 04.06.11, Ankunft eines Seetransportes von 13044 kg unbestrahlten Brennelementen (UO₂), UN-Nummer 3328, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zum AKW Mühleberg in Mühleberg/Schweiz. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 04.06.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. BE" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu dem AKW Mühleberg in Mühleberg/CH. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7116).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 28.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 28.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 28.05.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 28.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 14.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 14.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 14.05.11, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Atom AB in Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 14.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7135).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 14.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 14.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 14.05.11, Ankunft eines Seetransportes von 16 kg

Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 14.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der AREVA NP in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 14.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 14.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 14.05.11, Transit eines Seetransportes von 12069 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der Westinghouse Atom AB in Columbia/USA zur Brennelementfabrik der Westinghouse Atom AB in Västeras/Schweden.

BfS: Am 14.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der Westinghouse in Columbia/USA zu der Westinghouse Electric Sweden AB in Västeras/S. Das BfS hatte dafür lediglich einen Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7113).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 05.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 05.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 05.05.11, Transit eines Seetransportes von 1450 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland BV in Almelo/Niederlande zur Westinghouse Atom AB in Columbia/USA.

BfS: Am 05.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7059).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 05.05.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 05.05.11 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 05.05.11, Ankunft eines Seetransportes von 7680 kg unbestrahlten Brennelementen (UO₂), UN-Nummer 3328, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zum AKW Mühleberg in Mühleberg/Schweiz. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 05.05.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. BE" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu dem AKW Mühleberg in Mühleberg/CH. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7116).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 16.04.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 16.04.11 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 16.04.11, Abfahrt eines Seetransportes von 30 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 2910, aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 16.04.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von Uranoxid, kontaminierte Reststoffe (max. 5% Anreicherung)" von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6958).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 03.03.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 03.03.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 03.03.11, Transit eines Seetransportes von 1540 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland BV in Almelo/Niederlande zur Westinghouse Atom AB in Columbia/USA.

BfS: Am 03.03.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆" von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7059).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 29.01.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.01.11 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 29.01.11, Ankunft eines Seetransportes von 16 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 29.01.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer:

7051).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 26.01.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 26.01.11 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 26.01.11, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, von der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 26.01.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport nach Schweden über den Hamburger Hafen am 09.01.11

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 09.01.11 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 09.01.11, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Atom AB in Västeras/Schweden. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 09.01.11 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse Sweden AB in Västeras/S. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7063).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 18.12.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 18.12.10 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 18.12.10, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 18.12.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer:

7051).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 26.11.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 27.11.10 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 26.11.10, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 26.11.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco in Gronau zu der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7063).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 13.11.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 13.11.10 das Containerschiff '**Atlantic Conveyor**' (IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen SCKM, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 13.11.10, Ankunft eines Seetransportes von 7 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 13.11.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 30.10.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.10.10 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 30.10.10, Ankunft eines Seetransportes von 19 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 30.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 30.10.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.10.10 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 30.10.10, Abfahrt eines Seetransportes von 1004 kg Uran, sonstige Verbindungen, UN-Nummer 3327, aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai..

BfS: Am 30.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von Uranoxid (max. 5% Anreicherung)" von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6997).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 30.10.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 29.10.10 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 30.10.10, Abfahrt eines Seetransportes von 6906 kg unbestrahlter Brennelemente, UN-Nummer 3328, aus dem AKW Mühleberg in Mühleberg/Schweiz zur Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 29.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. BE" aus dem AKW Mühleberg in Mühleberg/CH zur Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7087).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 23.10.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 23.10.10 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 23.10.10, Abfahrt eines Seetransportes von 1848 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 23.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7063).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 23.10.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 23.10.10 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 23.10.10, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 23.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Hamburger Senat: 23.10.10, Transit eines Seetransportes von 4260 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urenco Ltd. in Capenhurst/Groß Britannien zur Westinghouse Atom AB in Västeras/Schweden.

BfS: Am 23.10.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco Capenhurst in Capenhurst/GB zu der Westinghouse Sweden AB in Västeras/S. Das BfS hatte dafür lediglich einen Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7000).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 26.09.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 25.09.10 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 26.09.10, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 26.09.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7063).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 11.09.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 11.09.10 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 11.09.10, Ankunft eines Seetransportes von 6 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 11.09.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von

UF6 Heels (max. 5% Anreicherung)" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 29.08.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 28.08.10 das Containerschiff '**Atlantic Cartier**' (IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen SCKB, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 29.08.10, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 29.08.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran oder WAU in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7051).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 14.08.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 14.08.10 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 14.08.10, Abfahrt eines Seetransportes von 1540 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Urananreicherungs-Anlage der Urenco Deutschland GmbH in Gronau zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 14.08.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung)" von der Urenco in Gronau zu der Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 7063).

Atomtransporte in und aus den USA über den Hamburger Hafen am 08.07.10 und 09.07.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 09.07.10 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 10.07.10 das Containerschiff '**Atlantic Compass**' (IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen SKUN, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 08.07.10, Ankunft eines Seetransportes von 10 kg

Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

Hamburger Senat: 09.07.10, Ankunft eines Seetransportes von 13 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der AREVA NP in Richland/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

Hamburger Senat: 09.07.10, Abfahrt eines Seetransportes von 10 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 2910, aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 08.07.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von Uranoxid, kontaminierte Reststoffe (max. 5% Anreicherung)" von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6958).

Atomtransport in die USA über den Hamburger Hafen am 24.04.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 24.04.10 das Containerschiff '**Atlantic Concert**' (IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen SKOZ, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 24.04.10, Abfahrt eines Seetransportes von 56 kg Urandioxid (UO₂), UN-Nummer 2910, aus der Brennelementfabrik der Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen zur AREVA NP in Richland/USA. Der Transport in den Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 24.04.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von Uranoxid, kontaminierte Reststoffe (max. 5% Anreicherung)" von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Straßentransport, Umschlag und Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6958).

Atomtransport aus den USA über den Hamburger Hafen am 16.04.10

Hamburg: Nach Angaben der UNIKAI Lagerei- und Speditions GmbH sollte am 17.04.10 das Containerschiff '**Atlantic Companion**' (IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen SKPE, Flagge: Schweden) der Reederei Atlantic Container Line (ACL) im Hafen von Hamburg vom Unikai ablegen.

Hamburger Senat: 16.04.10, Ankunft eines Seetransportes von 8 kg Uranhexafluorid (UF₆), UN-Nummer 2977, aus der Global Nuclear Fuels Americas in Wilmington/USA zur Urananreicherungs-Anlage der Urenco Nederland B.V. in Almelo/Niederlande. Der Transport aus dem Hafen von Hamburg erfolgte demnach mittels Lkw, Umschlagsort war dort der Unikai.

BfS: Am 16.04.10 erfolgte ein Transport von "unbestr. Uran in Form von UF₆ Heels (max. 5% Anreicherung)" von der Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA zu der Urenco Nederland BV in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6834).

Hamburger Senat: 16.04.10, Ankunft eines Seetransportes von 10683 kg

Uranhexafluorid (UF₆), Gefahrenzahl 78, UN-Nummer 2978, aus New York/USA im Hamburger Hafen. Nach dem Gefahrgut-Informationssystem GEGIS handelte es sich demnach um einen "Transport sonstiger radioaktiver Stoffe". (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Nach Informationen der "**Bürgerinitiative für ein Cuxhaven ohne Atomtransporte**" (nachstehend als **BI Cuxhaven** abgekürzt) wurde der Hamburger Hafen zwischen dem 11.05.09 und dem 25.09.09 von Schiffen der Atlantic Container Lines (ACL) mehrfach angelaufen. - Nach **Angaben des Hamburger Senats** in der **Drucksache 19/3835** vom 11.09.09 und in der **Drucksache 19/4232** vom 09.10.09 der **Hamburger Bürgerschaft** erfolgten an den Tagen (zwischen dem 11.05.09 und dem 25.09.09), wo **Frachter der Atlantic Container Line (ACL)** im Hamburger Hafen waren, **Atomtransporte über den Hamburger Hafen**. Dies wird in den **Listen der Transportgenehmigungen des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) inhaltlich bestätigt**.

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Concert**' am **11.05.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 11.05.09, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 11.05.09 erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Compass**' am **15.05.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 15.05.09, Ankunft eines Seetransportes von 4320 kg Urandioxid (UO₂) von der AREVA NC in Richland/USA. Empfänger: Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 15.05.09 erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von Uranoxid-Tabletten oder Uranoxid-Pulver (max. 5% Anreicherung) von der Areva NP Inc. in Richland/USA zur ANF in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt. (Transportgenehmigungs-Nummer: 6758).

Hamburger Senat: 15.05.09, Ankunft eines Seetransportes von 13806 kg unbestrahlter Brennelemente (UO₂) von der Global Nuclear Fuels-Americas in Wilmington/USA. Empfänger: BKW FMB Energie AG in Mühleberg/CH. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 15.05.09 erfolgte ein Transport von unbestrahlten Brennelementen für SWR von der GE-Hitachi Nuclear Energy in Wilmington/USA zum AKW Mühleberg in Mühleberg/CH. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6959).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Compass'
(IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen
SKUN)
am 15.05.09 im Hafen von Hamburg**

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Companion**' am **05.06.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 05.06.09, Ankunft eines Seetransportes von 116775 kg Uranhexafluorid (UF₆) mit der UN-Nr.: 2978 aus den USA. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Concert**' am **12.06.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 12.06.09, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur AREVA NC in Richland/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **12.06.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Framatome ANP in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Cartier**' am **27.06.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 27.06.09, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **27.06.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Cartier'
(IMO-Nr.: 8215481, MMSI: 266017000, Rufzeichen
SCKB)
am 27.06.09 im Hafen von Hamburg**

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Conveyor**' am **04.07.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 04.07.09, Abfahrt eines Seetransportes von 18480 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **04.07.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Conveyor'
(IMO-Nr.: 8215534, MMSI: 266018000, Rufzeichen
SCKM)
am 04.07.09 auf der Elbe**

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Companion**' am **10.07.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 10.07.09, Ankunft eines Seetransportes von 116574 kg Uranhexafluorid (UF₆) mit der UN-Nr.: 2978 aus den USA. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)



Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Companion'
(IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen
SKPE)
am 10.07.09 auf der Elbe bei Cuxhaven

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Concert**' am **18.07.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 18.07.09, Ankunft eines Seetransportes von 116701 kg Uranhexafluorid (UF₆) mit der UN-Nr.: 2978 aus den USA. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Hamburger Senat: 18.07.09, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **18.07.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Concert'
(IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen
SKOZ)
am 18.07.09 auf der Elbe bei Hamburg**

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die **'Atlantic Compass'** am **24.07.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 24.07.09, Ankunft eines Seetransportes von 7 kg Uranhexafluorid (UF6) von der Areva NC in Richland/USA. Empfänger: Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **24.07.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF6 "Heels" (max. 5% Anreicherung) von der Areva NP Inc. in Richland/USA zur Urenco in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6834).

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die **'Atlantic Compass'** am **29.08.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 29.08.09, Ankunft eines Seetransportes von 54 kg 'radioactive Material' mit der UN-Nr.: 2911 aus Kanada. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Hamburger Senat: 29.08.09, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF6) zur GNF-Americas in Wilmington/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **29.08.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF6 (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Global Nuclear Fuels in Wilmington/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).

Hamburger Senat: 29.08.09, Transit eines Seetransportes von 12320 kg Uranhexafluorid (UF6) über den Hamburger Hafen zur Westinghouse Electric in Västerås/Schweden. Absender: Westinghouse Electric in Columbia/USA.

BfS: Am **29.08.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF6 (max. 5% Anreicherung) von der Westinghouse in Columbia/USA zur Westinghouse Electric Sweden AB in Västerås/Schweden. Das BfS hatte dafür lediglich einen

Seetransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6875/1).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Compass'
(IMO-Nr.: 8214176, MMSI: 265101000, Rufzeichen
SKUN)
am 29.08.09 auf der Elbe**

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die **'Atlantic Conveyor'** am **12.09.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 12.09.09, Ankunft eines Seetransportes von 785 kg Urandioxid (UO₂) von der AREVA NC in Richland/USA. Empfänger: Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 12.09.09 erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von Uranoxid-Tabletten oder Uranoxid-Pulver (max. 5% Anreicherung) von der AREVA NP Inc. in Richland/USA zur ANF in Lingen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6980).

Hamburger Senat: 12.09.09, Ankunft eines Seetransportes von 1677 kg Uranerzkonzentrat (U₃O₈) mit der UN-Nr.: 2912 aus den USA. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

Hamburger Senat: 12.09.09, Abfahrt eines Seetransportes von 9240 kg Uranhexafluorid (UF₆) zur Westinghouse Electric in Columbia/USA. Absender: Urenco Deutschland GmbH in Gronau. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 12.09.09 erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF₆ (max. 5% Anreicherung) von der Urenco in Gronau zur Westinghouse in Columbia/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6863/1).

Hamburger Senat: 12.09.09, Abfahrt eines Seetransportes von 56 kg Urandioxid (UO₂) zur AREVA NC in Richland/USA. Absender: Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am 12.09.09 erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von Uranoxid, kontaminierte Reststoffe (max. 5% Anreicherung) von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport,

6958).

Hamburger Senat: 12.09.09, Abfahrt eines Seetransportes von 10018 kg 'radioactive Material' mit der UN-Nr.: 2910 in die USA. (Dieser Transport war nach dem Atomgesetz kein 'Kernbrennstoff-Transport'.)

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Companion**' am **19.09.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 19.09.09, Ankunft eines Seetransportes von 10890 kg Cobalt-60 mit der UN-Nr.: 2916 aus den USA.

BfS: Am **19.09.09** erfolgte ein Transport einer Großquelle (Co-60, special form) von der MDS Nordion International Inc. in Kanata/CDN zur Isotron in Allershausen. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: C 853).

Hamburger Senat: 19.09.09, Abfahrt eines Seetransportes von 6084 kg Uranhexafluorid (UF6) zur AREVA NC in Richland/USA. Absender: Advanced Nuclear Fuels GmbH in Lingen. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **21.09.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF6 "Heels" (max. 5% Anreicherung) von der ANF in Lingen zur AREVA NP Inc. in Richland/USA. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6808/1).



Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Companion'
(IMO-Nr.: 8214152, MMSI: 265142000, Rufzeichen
SKPE)
am 19.09.09 auf der Elbe

=> Laut der **BI Cuxhaven** befand sich die '**Atlantic Concert**' am **25.09.09** im **Hamburger Hafen**.

Hamburger Senat: 25.09.09, Ankunft eines Seetransportes von einer unbekanntenen Menge an Uranhexafluorid (UF6) von der GNF-Americas in Wilmington/USA. Empfänger: Urenco Nederland B.V. in Almelo/NL. Umschlagort: Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH.

BfS: Am **25.09.09** erfolgte ein Transport von unbestrahltem Uran in Form von UF6

zur Urenco in Almelo/NL. Das BfS hatte dafür einen Seetransport, Umschlag und Straßentransport genehmigt (Transportgenehmigungs-Nummer: 6834).



**Das Frachtschiff der Atlantic Container Line (ACL)
'Atlantic Concert'
(IMO-Nr.: 8214164, MMSI: 265137000, Rufzeichen
SKOZ)
am 25.09.09 auf der Elbe bei Hamburg**